

Der Schuhmacher

Organ des Zentralverbandes der Schuhmacher
und Publikationsorgan der Zentral-Krankenkassen und Sterbekassen der Schuhmacher und verwandten Berufsgenossen

Nummer 48 Nürnberg, den 25. November 1925 39. Jahrgang

Freiheit.

Die Freiheit ist für mich gewiss, wenn ich nicht durch die Fesseln der Gewissenlosigkeit und der Unwissenheit an mich selbst gebunden bin. Ich will frei sein, nicht nur in der äußeren, sondern auch in der inneren Welt. Ich will frei sein, nicht nur in der äußeren, sondern auch in der inneren Welt. Ich will frei sein, nicht nur in der äußeren, sondern auch in der inneren Welt.

Robert Muth

Die Löhne in der amerikanischen Schuhfabrikation.

Durch die „Schuhfabrikanten-Zeitung“ ist in Verbindung mit Übersetzungen des amerikanischen Verbandes die Frage der Löhne in der amerikanischen Schuhfabrikation angefaßt worden. Wir haben bereits in Verbindung mit der Auslieferung in Nummer 39 der „Schuhfabrikanten-Zeitung“ in einem Artikel nachgewiesen, daß die amerikanischen Schuhfabrikanten in Amerika (sogar vor dem Steige in einer besseren Nachahmung der Einzel-Arbeitsleistung, wie der Einzel-Arbeitsleistung) überhaupt keine Löhne zahlen, sondern nur die Arbeiter für die Produktion bezahlen, die sie in der Fabrikation leisten. Die Arbeiter sind in der amerikanischen Schuhfabrikation in der Regel für die Produktion bezahlt, die sie in der Fabrikation leisten. Die Arbeiter sind in der amerikanischen Schuhfabrikation in der Regel für die Produktion bezahlt, die sie in der Fabrikation leisten.

zu bringen, da es uns bei der heutigen Betrachtung weniger auf die zeitliche Entlohnung als auf den heutigen Stand der amerikanischen Lohnentwicklung ankommt. Immerhin mögen aus der Einleitung des Buches folgende Zahlen hervorgehen: Die höchsten Löhne in der Schuhfabrikation wurden im Jahre 1920 erreicht, zu welcher Zeit das allgemeine Niveau der Stundenlöhne in Amerika bei 1.10 bis 1.20 betrug, und 25% mehr als im Jahre 1910. Die Wochenlöhne im Jahre 1920 betragen etwas mehr als doppelt so viel wie die Verdienste im Jahre 1910 und in den Jahren 1920 bis 1924 liegen sie wieder um 6 Prozent.

Um in zeitlicher Hinsicht genauere Vergleiche zu ziehen, wird man sie auch bei uns, besser mit den Wochenlöhnen, anstatt mit den Stundenlöhnen, vergleichen. In der Tabelle ist der Lohn für 48 Stunden angegeben, der in Amerika hauptsächlich auf das Jahr 1914 fällt, durchschnittlich werden nun 1925 etwas mehr als doppelt so viel, im Durchschnitt der amerikanischen Arbeiter für den Zeitraum von 1914 bis 1924 um 1925 25.29 Dollar und 1924 mit 24.47 Dollar ermittelt. Diese Zahlen sind einseitig der Arbeiter gegenüber. Aus den Tabellen ist zu entnehmen, daß die in der amerikanischen Schuhfabrikation keine Löhne zahlen, sondern nur die Arbeiter für die Produktion bezahlen, die sie in der Fabrikation leisten.

Am 1. März 1925 sind die amerikanischen Schuhfabrikanten in Amerika (sogar vor dem Steige in einer besseren Nachahmung der Einzel-Arbeitsleistung, wie der Einzel-Arbeitsleistung) überhaupt keine Löhne zahlen, sondern nur die Arbeiter für die Produktion bezahlen, die sie in der Fabrikation leisten. Die Arbeiter sind in der amerikanischen Schuhfabrikation in der Regel für die Produktion bezahlt, die sie in der Fabrikation leisten. Die Arbeiter sind in der amerikanischen Schuhfabrikation in der Regel für die Produktion bezahlt, die sie in der Fabrikation leisten.

Die Löhne in der amerikanischen Schuhfabrikation sind in der Regel für die Produktion bezahlt, die sie in der Fabrikation leisten. Die Arbeiter sind in der amerikanischen Schuhfabrikation in der Regel für die Produktion bezahlt, die sie in der Fabrikation leisten. Die Arbeiter sind in der amerikanischen Schuhfabrikation in der Regel für die Produktion bezahlt, die sie in der Fabrikation leisten.

Aus der tschechoslowakischen Republik Einiges über die Großfirma Bata.

Das Bata-Werk in Znojmo wurde vor 30 Jahren von seinem heutigen Besitzer Thomas Bata gegründet. Dieser hat seine Lebensaufgabe darin gesehen, eine große Schuhfabrik zu gründen, die in der Lage ist, die Bedürfnisse der Arbeiter zu befriedigen. Er hat seine Lebensaufgabe darin gesehen, eine große Schuhfabrik zu gründen, die in der Lage ist, die Bedürfnisse der Arbeiter zu befriedigen. Er hat seine Lebensaufgabe darin gesehen, eine große Schuhfabrik zu gründen, die in der Lage ist, die Bedürfnisse der Arbeiter zu befriedigen.

Die Löhne in der amerikanischen Schuhfabrikation sind in der Regel für die Produktion bezahlt, die sie in der Fabrikation leisten. Die Arbeiter sind in der amerikanischen Schuhfabrikation in der Regel für die Produktion bezahlt, die sie in der Fabrikation leisten. Die Arbeiter sind in der amerikanischen Schuhfabrikation in der Regel für die Produktion bezahlt, die sie in der Fabrikation leisten.

Topplern, Schnittfräsen und Schnittpolierern können diesen Epochenlohn verdienen. Guter wird die Zahl der alten Bedienten durch die nachfolgenden Zahlen von 1.20 bis 1.40 Dollar (1.00 bis 1.20) pro Stunde. Es finden bei 89 Schneider, 27 Schuhmacher, 36 Schnittfräser und 25 Schnittpolierer vor.

In der Tabelle sind die Löhne für die verschiedenen Berufsgruppen angegeben. Die Arbeiter sind in der amerikanischen Schuhfabrikation in der Regel für die Produktion bezahlt, die sie in der Fabrikation leisten. Die Arbeiter sind in der amerikanischen Schuhfabrikation in der Regel für die Produktion bezahlt, die sie in der Fabrikation leisten. Die Arbeiter sind in der amerikanischen Schuhfabrikation in der Regel für die Produktion bezahlt, die sie in der Fabrikation leisten.

Berufsgruppe	1925	1924
24 Schneider und Schuster (inkl. ungeschult)	1.00	0.80
1012 Schuhmacherinnen	1.20	1.00
304 Schneider (Stepper)	1.40	1.20
304 Schneider (Stepper)	1.40	1.20
421 Schneider (Stepper)	1.40	1.20
1921 Schneider (Stepper)	1.40	1.20
420 Schneider	1.40	1.20
505 Schneider	1.40	1.20
266 Schneider	1.40	1.20
601 Schneider	1.40	1.20
948 Schneider	1.40	1.20
102 Schneider	1.40	1.20

Die Löhne in der amerikanischen Schuhfabrikation sind in der Regel für die Produktion bezahlt, die sie in der Fabrikation leisten. Die Arbeiter sind in der amerikanischen Schuhfabrikation in der Regel für die Produktion bezahlt, die sie in der Fabrikation leisten. Die Arbeiter sind in der amerikanischen Schuhfabrikation in der Regel für die Produktion bezahlt, die sie in der Fabrikation leisten.

Die Löhne in der amerikanischen Schuhfabrikation sind in der Regel für die Produktion bezahlt, die sie in der Fabrikation leisten. Die Arbeiter sind in der amerikanischen Schuhfabrikation in der Regel für die Produktion bezahlt, die sie in der Fabrikation leisten. Die Arbeiter sind in der amerikanischen Schuhfabrikation in der Regel für die Produktion bezahlt, die sie in der Fabrikation leisten.

Die Löhne in der amerikanischen Schuhfabrikation sind in der Regel für die Produktion bezahlt, die sie in der Fabrikation leisten. Die Arbeiter sind in der amerikanischen Schuhfabrikation in der Regel für die Produktion bezahlt, die sie in der Fabrikation leisten. Die Arbeiter sind in der amerikanischen Schuhfabrikation in der Regel für die Produktion bezahlt, die sie in der Fabrikation leisten.

Die Löhne in der amerikanischen Schuhfabrikation sind in der Regel für die Produktion bezahlt, die sie in der Fabrikation leisten. Die Arbeiter sind in der amerikanischen Schuhfabrikation in der Regel für die Produktion bezahlt, die sie in der Fabrikation leisten. Die Arbeiter sind in der amerikanischen Schuhfabrikation in der Regel für die Produktion bezahlt, die sie in der Fabrikation leisten.

Die Löhne in der amerikanischen Schuhfabrikation sind in der Regel für die Produktion bezahlt, die sie in der Fabrikation leisten. Die Arbeiter sind in der amerikanischen Schuhfabrikation in der Regel für die Produktion bezahlt, die sie in der Fabrikation leisten. Die Arbeiter sind in der amerikanischen Schuhfabrikation in der Regel für die Produktion bezahlt, die sie in der Fabrikation leisten.

Die Löhne in der amerikanischen Schuhfabrikation sind in der Regel für die Produktion bezahlt, die sie in der Fabrikation leisten. Die Arbeiter sind in der amerikanischen Schuhfabrikation in der Regel für die Produktion bezahlt, die sie in der Fabrikation leisten. Die Arbeiter sind in der amerikanischen Schuhfabrikation in der Regel für die Produktion bezahlt, die sie in der Fabrikation leisten.

Die Löhne in der amerikanischen Schuhfabrikation sind in der Regel für die Produktion bezahlt, die sie in der Fabrikation leisten. Die Arbeiter sind in der amerikanischen Schuhfabrikation in der Regel für die Produktion bezahlt, die sie in der Fabrikation leisten. Die Arbeiter sind in der amerikanischen Schuhfabrikation in der Regel für die Produktion bezahlt, die sie in der Fabrikation leisten.

Die Löhne in der amerikanischen Schuhfabrikation sind in der Regel für die Produktion bezahlt, die sie in der Fabrikation leisten. Die Arbeiter sind in der amerikanischen Schuhfabrikation in der Regel für die Produktion bezahlt, die sie in der Fabrikation leisten. Die Arbeiter sind in der amerikanischen Schuhfabrikation in der Regel für die Produktion bezahlt, die sie in der Fabrikation leisten.

Die Löhne in der amerikanischen Schuhfabrikation sind in der Regel für die Produktion bezahlt, die sie in der Fabrikation leisten. Die Arbeiter sind in der amerikanischen Schuhfabrikation in der Regel für die Produktion bezahlt, die sie in der Fabrikation leisten. Die Arbeiter sind in der amerikanischen Schuhfabrikation in der Regel für die Produktion bezahlt, die sie in der Fabrikation leisten.

Es können gegeben, wie häufig die „Deutsche Schuhfabrikanten-Genossenschaft“ folgert, als ob in Amerika normal wohl mit an 200 Arbeiter...

Table with 2 columns: Position (e.g., 75 Oberleder-Schneider, 20 Zementierer und Bagager) and Salary (e.g., 28.36, 17.03).

Die vorstehend angeführten Verdienste sind Durchschnittswerte in den einzelnen Sparten, alle langjähriger und flotten Leute einbeziehen...

Table with 2 columns: Position (e.g., 75 Oberleder-Schneider, 20 Zementierer und Bagager) and Salary (e.g., 28.36, 17.03).

Dieser Aufschluß zeigt, daß in den qualifizierten Berufsarten ein sehr hoher Prozentsatz der Arbeiter im Verdienst der oberen Mittelklasse zu stehen vermag...

Der amerikanische Schuharbeiter verdient nominell etwas das Vierfache dessen, was ein deutscher Arbeiter in den Schuhfabriken verdient.

Was der deutsche Arbeiter durch lokale Tarifverträge u. d. d. von amerikanischen Vorzügen hat, wird durch den geringeren Verdienst in Amerika doppelt und dreifach ausgemittelt...

Amerikan. Lohnverhältnisse, Arbeitsleistungen und Lebenshaltungskosten.

In der Diskussion über obige Frage erscheint uns eine Schilderung wichtig, die Herr Erich Wenzel, Schuhfabrikant in Weiselsfeld, der sich zur Zeit in Amerika aufhält, uns über die

überhaupt nicht gebildet. Bei Wata existiert bestfalls kein Schulunterricht mehr in anderen Schuhfabriken Arbeiter, welche die Welt eine Vertriebsausstellung fordern werden...

Für sämtliche seiner Arbeiter baut Wata moderne Fabrikhäuser, mit Wasserleitung, elektrischem Licht und Gas angeschlossen, so daß man in bestmöglicher Richtung nichts aussetzen kann...

Die Lohnverhältnisse sind bei Wata ungewöhnlich kompliziert, jedwede Arbeiter verdienen bei Wata mehr als in anderen Schuhfabriken dieser Art...

vorigen Verhältnisse zu informieren, der „Schuhfabrikanten-Genossenschaft“ zur Verfügung stellt...

„Da ich mich ebenfalls „Schuhfabrikant“ in den Vereinigten Staaten aufhalte und deswegen weiß, die vorstehenden Mittel in der „Schuhfabrikanten-Genossenschaft“ amerikanische Schuhfabriken, Arbeitsleistungen u. d. d. zu vergleichen...

Der Herr Schuhfabrikant der „Schuhfabrikanten-Genossenschaft“ in einem Brief an mich schreiben, möchte ich vorstehende Zahlen als Richtmaß für die amerikanischen Schuhfabriken betrachten...

Der Gehalt eines Schuhfabrikanten in Deutschland von 12.— pro Woche entspricht dem von 147.— (201.35.—) eines entsprechenden Arbeiters in den U. S. A. ...

Man ist ja immer wieder geneigt, die amerikanischen Arbeiter zu beneiden, daß die amerikanischen Arbeiterverhältnisse soviel besser sind als die deutschen...

Daß in der Schuhfabrik eine solche enorme Tätigkeit immer erforderlich ist, wird sich bei jeder Betrachtung der Produktionsmethoden einer Fabrik sofort zeigen...

- 1. Arbeiter Gehalt, Schuhfabrik: Durchschnittlich und Gehalt für einen Arbeiter, in einem Monat... 2. Arbeiter Gehalt, Schuhfabrik: Durchschnittlich und Gehalt für einen Arbeiter...

Wenn man sich die Verhältnisse in der Schuhfabrik anschaut, so ist es nicht anders, als wenn man sich in einem anderen Unternehmen befindet...

Der Herr Schuhfabrikant hat mir erzählt, daß er in einem Monat 1000 Arbeiter beschäftigt, die er in 1000 kleinen Wohnungen unterbringt...

Das den Gehältern der Arbeiter in der Schuhfabrik ist ein sehr kompliziertes System, das sich nicht leicht beschreiben läßt...

Wohin, während die in Deutschland, ist durchaus nicht schicklich. Die amerikanischen Arbeiter werden das bestätigen.

Table with 2 columns: Position (e.g., 75 Oberleder-Schneider, 20 Zementierer und Bagager) and Salary (e.g., 28.36, 17.03).

Die Werte für den Gehalt und Arbeitsleistung sind in den U. S. A. die, die in Deutschland sind, sind natürlich, da ein Arbeiter in Deutschland nicht mehr als ein Arbeiter in den U. S. A. verdient...

- 1. Die in den Schuhfabriken der U. S. A. ... 2. Die in den Schuhfabriken der U. S. A. ... 3. Die in den Schuhfabriken der U. S. A. ...

Es liegen sich zu jeder Sache gewisse in einzelnen Fällen Bemerkungen zu machen. So ist es bei jeder Bemerkung über die Frage der Arbeitsleistung...

Stark anpreisen müßten wir über die Bemerkungen, die wir hier unter Punkt 4. herausgehoben haben. Die Bemerkungen, nach denen der Arbeiter in den U. S. A. ...

Realloöhne in Deutschland und Amerika.

von R. Ruggenst.

Im hiesigen Zeit sind von den verschiedensten Seiten Verweise auf den Reallohn in Deutschland und den Vereinigten Staaten angeführt worden.

Die Reallohnverhältnisse in den Vereinigten Staaten sind im Vergleich mit denen in Deutschland sehr verschiedenartig. Die Reallohnverhältnisse in den Vereinigten Staaten sind im Vergleich mit denen in Deutschland sehr verschiedenartig...

Die Reallohnverhältnisse in den Vereinigten Staaten sind im Vergleich mit denen in Deutschland sehr verschiedenartig. Die Reallohnverhältnisse in den Vereinigten Staaten sind im Vergleich mit denen in Deutschland sehr verschiedenartig...

Die Reallohnverhältnisse in den Vereinigten Staaten sind im Vergleich mit denen in Deutschland sehr verschiedenartig. Die Reallohnverhältnisse in den Vereinigten Staaten sind im Vergleich mit denen in Deutschland sehr verschiedenartig...

November 1924 an durchschnittlichen Tageslöhnen in Deutschland 6,30 M., in den Vereinigten Staaten 5,60 Dollar, d. h. 3,6mal höher.

Die monatlichen Löhne von Heizung, Beleuchtung und Wohnung betragen für Berlin im Juli 1925 für die Vereinigten Staaten auf 94,44 M., d. h. das 2,9fache. Jedoch hat er hier einen anderen Zähler gemacht, indem er für Amerika die doppelte Zimmerzahl und die 1/2fache Menge von Heizkörpern einrechnet.

Die monatlichen Löhne von Heizung, Beleuchtung und Wohnung betragen für Berlin im Juli 1925 für die Vereinigten Staaten auf 94,44 M., d. h. das 2,9fache. Jedoch hat er hier einen anderen Zähler gemacht, indem er für Amerika die doppelte Zimmerzahl und die 1/2fache Menge von Heizkörpern einrechnet.

Die monatlichen Löhne von Heizung, Beleuchtung und Wohnung betragen für Berlin im Juli 1925 für die Vereinigten Staaten auf 94,44 M., d. h. das 2,9fache. Jedoch hat er hier einen anderen Zähler gemacht, indem er für Amerika die doppelte Zimmerzahl und die 1/2fache Menge von Heizkörpern einrechnet.

Die monatlichen Löhne von Heizung, Beleuchtung und Wohnung betragen für Berlin im Juli 1925 für die Vereinigten Staaten auf 94,44 M., d. h. das 2,9fache. Jedoch hat er hier einen anderen Zähler gemacht, indem er für Amerika die doppelte Zimmerzahl und die 1/2fache Menge von Heizkörpern einrechnet.

Der Schmecker Nr. 43

Berlin, den 26. Juli 1925. Der Schmecker Nr. 43. Berlin, den 26. Juli 1925. Der Schmecker Nr. 43.

Die monatlichen Löhne von Heizung, Beleuchtung und Wohnung betragen für Berlin im Juli 1925 für die Vereinigten Staaten auf 94,44 M., d. h. das 2,9fache. Jedoch hat er hier einen anderen Zähler gemacht, indem er für Amerika die doppelte Zimmerzahl und die 1/2fache Menge von Heizkörpern einrechnet.

Die monatlichen Löhne von Heizung, Beleuchtung und Wohnung betragen für Berlin im Juli 1925 für die Vereinigten Staaten auf 94,44 M., d. h. das 2,9fache. Jedoch hat er hier einen anderen Zähler gemacht, indem er für Amerika die doppelte Zimmerzahl und die 1/2fache Menge von Heizkörpern einrechnet.

Die monatlichen Löhne von Heizung, Beleuchtung und Wohnung betragen für Berlin im Juli 1925 für die Vereinigten Staaten auf 94,44 M., d. h. das 2,9fache. Jedoch hat er hier einen anderen Zähler gemacht, indem er für Amerika die doppelte Zimmerzahl und die 1/2fache Menge von Heizkörpern einrechnet.

Die monatlichen Löhne von Heizung, Beleuchtung und Wohnung betragen für Berlin im Juli 1925 für die Vereinigten Staaten auf 94,44 M., d. h. das 2,9fache. Jedoch hat er hier einen anderen Zähler gemacht, indem er für Amerika die doppelte Zimmerzahl und die 1/2fache Menge von Heizkörpern einrechnet.

Seite 178

Die monatlichen Löhne von Heizung, Beleuchtung und Wohnung betragen für Berlin im Juli 1925 für die Vereinigten Staaten auf 94,44 M., d. h. das 2,9fache. Jedoch hat er hier einen anderen Zähler gemacht, indem er für Amerika die doppelte Zimmerzahl und die 1/2fache Menge von Heizkörpern einrechnet.

Die monatlichen Löhne von Heizung, Beleuchtung und Wohnung betragen für Berlin im Juli 1925 für die Vereinigten Staaten auf 94,44 M., d. h. das 2,9fache. Jedoch hat er hier einen anderen Zähler gemacht, indem er für Amerika die doppelte Zimmerzahl und die 1/2fache Menge von Heizkörpern einrechnet.

Die monatlichen Löhne von Heizung, Beleuchtung und Wohnung betragen für Berlin im Juli 1925 für die Vereinigten Staaten auf 94,44 M., d. h. das 2,9fache. Jedoch hat er hier einen anderen Zähler gemacht, indem er für Amerika die doppelte Zimmerzahl und die 1/2fache Menge von Heizkörpern einrechnet.

Die monatlichen Löhne von Heizung, Beleuchtung und Wohnung betragen für Berlin im Juli 1925 für die Vereinigten Staaten auf 94,44 M., d. h. das 2,9fache. Jedoch hat er hier einen anderen Zähler gemacht, indem er für Amerika die doppelte Zimmerzahl und die 1/2fache Menge von Heizkörpern einrechnet.

Die monatlichen Löhne von Heizung, Beleuchtung und Wohnung betragen für Berlin im Juli 1925 für die Vereinigten Staaten auf 94,44 M., d. h. das 2,9fache. Jedoch hat er hier einen anderen Zähler gemacht, indem er für Amerika die doppelte Zimmerzahl und die 1/2fache Menge von Heizkörpern einrechnet.

Wochen-Rundschau

Der Kampf um das Arbeitsrecht

Der Kampf um das Arbeitsrecht. Die Arbeiterbewegung hat in den letzten Jahren einen großen Schritt gemacht.

Die Lehren aus den Verhandlungen

Die Lehren aus den Verhandlungen. Die Verhandlungen haben gezeigt, dass die Arbeiterbewegung...

Die Lehren aus den Verhandlungen

Die Lehren aus den Verhandlungen. Die Verhandlungen haben gezeigt, dass die Arbeiterbewegung...

Hermann Greulich gestorben

Hermann Greulich gestorben. In Zürich ist am 8. November der Leiter der internationalen Arbeiterbewegung, Hermann Greulich, im 88. Lebensjahre gestorben.

Schlicht' un zoberhandlungen

Die Lehren aus den Verhandlungen

Die Lehren aus den Verhandlungen. Die Verhandlungen haben gezeigt, dass die Arbeiterbewegung...

Die Lehren aus den Verhandlungen

Die Lehren aus den Verhandlungen. Die Verhandlungen haben gezeigt, dass die Arbeiterbewegung...

Table with 4 columns: Name, 1914, 1920, 1925. Rows include various names and their corresponding values.

Table with 4 columns: Name, 1914, 1920, 1925. Rows include various names and their corresponding values.

